

Zuletzt aktualisiert: 20.11.2009 um 21:34 Uhr [Kommentare](#)

Projekt "Jugend is(s)t in Bewegung" in Fachschulen

Im Rahmen des landesweiten Projektes "Jugend is(s)t in Bewegung" denken auch Fachschulen der Region über Gesundheit nach.

Im April dieses Jahres ist das Projekt "Jugend is(s)t in Bewegung" - unterstützt vom Fonds gesundes Österreich - an allen 22 Fachschulstandorten der Steiermark gestartet. Unter diesen auch die Fachschulen St. Martin-Schloss Stein und Hatzendorf im Bezirk Feldbach. Ernährungs- und Bewegungsverhalten werden ebenso unter die Lupe genommen wie die mentale Gesundheit. Mit dem Ziel durch entsprechende Veränderungen oder Optimierungen die Gesundheit der Schülerinnen und Schüler zu fördern. "Wir engagieren uns bewusst ganz intensiv in diesem Bereich, weil Gesundheitsvorsorge einen besonderen Stellenwert einnimmt. In unserem Schultyp werden die Jugendlichen den ganzen Tag über verpflegt, da bieten sich gute Möglichkeiten", so Fachinspektorin Sieglinde Rothschädl.

Maßnahmen

Begonnen wurde damit, den Ist-Zustand zu erheben. Im Rahmen eines Workshops in Schloss Neudorf im Bezirk Leibnitz beschäftigten sich die Pädagoginnen - unterstützt von Jugendlichen - bereits mit ersten konkreten Maßnahmen, die so rasch wie möglich umgesetzt werden sollen. Schulleiterin Roswitha Walch ist vom Projekt begeistert: "Es gefällt mir beispielsweise gut, dass jede Schule eine Auswertung ihrer Speisepläne erhält, und zwar wissenschaftlich belegt. Unsere zweiten und dritten Jahrgänge, die sich intensiv mit Ernährungslehre beschäftigen, können damit auch wirklich etwas anfangen."

Konkrete Ergebnisse wurden am Ende des Workshops präsentiert. Die Palette reicht von Bewegungsübungen zu Unterrichtsbeginn über Thementage und -nächte, um das Miteinander von Lehrern und Schülern zu intensivieren, bis zur Anschaffung von Boxsäcken und der Installierung eines "Schreiraums".

-
- [G](#)